

Artikel vom 29.11.2019

Meldung

CSU Dießen stellt Kandidaten zur Gemeinderatswahl auf

„850 Jahre Dießen-Erfahrung“

Der Dießener CSU-Ortsverband hat kürzlich ihre Kandidaten für die Kommunalwahl 2020 vorgestellt. Die Liste des Ortsverbands ist überraschend jung.

Dießen – So präzise hat noch keine Partei die Vorstellung ihrer Kandidaten für die kommenden Kommunalwahlen vorbereitet. Marian Cammerer, die treibende Kraft im CSU-Ortsverband Dießen, präsentierte nicht nur Steckbriefe der Bewerber, er lieferte auch eine aussagekräftige Gesamtanalyse. So ist die 24-köpfige Liste mit einem Durchschnittsalter von 42,6 die jüngste seit 2002. Im Gesamtalter von 1023 Jahren „stecken 850 Jahre Dießen-Erfahrung“ dank einer Mixtur aus altbewährten und neuen Gesichtern. Nachdem die Dießener CSU bei den Kommunalwahlen 2014 mit 22 158 Stimmen fünf Sitze im Ratsgremium gewann, will sie das 2020 toppen – mit Roland Kratzer als Bürgermeisterkandidat und einer „schlagfertigen, sehr gut aufgestellten Liste“, wie Wahlleiter und Landrat Thomas Eichinger betonte. Die Kandidaten aller Altersgruppen von 24 bis 75 kommen aus allen Ortsteilen. Zwölf sind Angestellte, zum Teil in leitender Position, zehn sind selbstständig und zwei Rentner.

Kommunalwahl 2020: Vier bekannte Gesichter unter den Kandidaten

Von der derzeitigen Marktgemeinderäten treten wieder vier wieder an: Georg Stadler, Ortsvorsitzender auf Listenplatz 2, Rechtsanwältin Gabriele Scheidl, Landwirt Jürgen Zirch und Edgar Maginot, Vorsitzender des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins. Die Tourismussparte wird – wie berichtet – ab kommenden Jahr von der gwt (Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Tourismus) „StarnbergAmmersee“ betreut. Deren Dießener Geschäftsführerin Ulrike Hawel geht auf Listenplatz 14 ins Rennen um einen Sitz am Ratstisch. Ein weiterer Kandidat ist der erst 24-jährige Johannes Wernseher, von der Staatsregierung ausgezeichnete Bio-Landwirtschaftsmeister, auf Listenplatz 6. Bekannt sind Kaminkehrermeister Thomas Steigenberger und Mesner Hans Jürgen Oppler. Das größte Autohaus in Dießen leitet Tobias Schürer, der die Unternehmer im Ort stärken möchte. Bekannt von seinem Aufstand für einen attraktiven Kiosk in den Seeanlagen ist der Architekt Matthias Krapf, der auf Platz 23 antritt. Marian Cammerer, das „Sprachrohr“ des CSU-Ortsverbandes, startet bescheiden von Platz 15. Platz 1 gebührt natürlich Roland Kratzer, dem Bürgermeister-Kandidaten.

Alle 24 Kandidatinnen und Kandidaten wurden einstimmig gewählt. Erste Gratulanten waren der Bundestagsabgeordnete Michael Kießling und sein Landtagskollege Alex Dorow. Und vorgestellt haben sich den Dießenern auch die Dießener CSU-Kandidaten, die für den Kreistag kandidieren:

Michael Mayer, Anton Wernseher, Marian Cammerer und Kreisbauerein Rita Behl.

Kommunalwahl 2020: Die Liste der CSU Dießen

1. Roland Kratzer, 2. Georg Stadler, 3. Gabriele Scheidl, 4. Jürgen Zirch, 5. Maria Grosser, 6. Johannes Wernseher, 7. Hedwig Behl, 8. Andreas Stein, 9. Thomas Steigenberger, 10. Caroline Schwarz, 11. Michael Mayer, 12. Verena Zöbelein, 13. Norbert Behl, 14. Ulrike Hawel, 15. Marian Cammerer, 16. Florian Augsdörfer, 17. Christoph Schaal, 18. Claudius Horst, 19. Andreas Kölbl, 20. Korbinian Knoller, 21. Hans-Jürgen Oppler, 22. Tobias Schürer, 23. Matthias Krapf und 24. Edgar Maginot.
Ersatzkandidaten: Anton Wernseher und Daniel Demmel.

von Dieter Roettig

Quelle: <https://www.merkur.de/lokales/starnberg/diessen-ort28582/kommunalwahl-2020-starnberg-diessen-csu-ortsverband-mit-junger-liste-13265011.html>